

Informationen für das Betriebspersonal

September 2002



Im Gedenken an den 11. SEPTEMBER 2001

Das Ereignis:

Der September ruft die Erinnerung an den 11. September 2001 wach: der tragische Verlust von Menschenleben, die Zerstörung des World Trade Centers und am Pentagon, die Tapferkeit der Passagiere, die das Flugzeug in Pennsylvania zum Absturz brachten, das Heldentum der Notfallhelfer. Zu viele Dinge gibt es zu diesem Tag aufzuzählen, aber wir werden uns zeitlebens daran erinnern.

Was geschah seither?

Staatliche Stellen (nicht allein in den USA), Verbände und Firmen haben Maßnahmen ergriffen. Für uns, die wir in Betrieben arbeiten, wo gefährliche Stoffe gehandhabt werden, bedeutet das:

- Nach dem Vorbild des American Chemistry Council **ACC** haben Wirtschaftsverbände einen Zusatz zu Schutzmaßnahmen in den Standard Responsible Care aufgenommen, so in Europa die CEFIC, speziell in DE der VCI.
- In Deutschland sind Sicherungsmaßnahmen gegen Eingriffe Unbefugter im Rahmen der Störfallverordnung gefordert. In der Schweiz gibt es dazu Forderungen in den TRCI-Richtlinien.
- Das CCPS hat eine Verfahrensbeschreibung für eine Analyse der Verwundbarkeit gegen Anschläge (SVU) veröffentlicht. Etwas Vergleichbares gibt es bei der CEFIC. Mit dieser oder einer ähnlichen Methodik kann man solche Risiken für einen Industriestandort bewerten.
- Verschiedene Gruppierungen bieten Schulungen zu Sicherungsmaßnahmen für Chemiestandorte an.

Was kann ich tun?

Seien Sie aufmerksam! Sie müssen wissen, wer auf Ihrem Gelände ist und weshalb. Achten Sie auf nicht hierhergehörende Gegenstände – eine saubere, ordentliche Anlage erleichtert solche Beobachtungen.

Seien Sie wach! Nehmen Sie sich die Zeit für betriebliche Rundgänge. Halten Sie **AKTIV** Ausschau nach unüblichen Gegenständen und Personen – wenn Sie irgend etwas sehen, das nicht hierhergehört, melden Sie das der Betriebsleitung oder dem Werk-schutz.

Seien Sie auf dem Laufenden! Erlernen und befolgen Sie die Sicherungsmaßnahmen Ihres Standorts. Achten Sie besonders auf die Zugangskontrollen und -beschränkungen. Jeder sollte diese Regelungen an Ihrem Standort befolgen, auch Besucher und Fremdfirmenmitarbeiter.

Seien Sie klug! Die Welt kann ein feindseliger Ort sein – das hat der 11. September jedem auf der Welt in tragischer Weise klargemacht. Jeder einzelne von uns muss Vorgänge und Dinge um uns herum mit Argwohn betrachten.

Seien Sie da BESONDERS vorsichtig, wo gefährliche Stoffe vorhanden sind. Alles Ungewöhnliche hier sollte sofort gemeldet werden.